

Energizer Resources Inc. erbohrt 118,6 m Graphit mit einem Gehalt von 6,24% C, und 106 m mit einem Gehalt von 7,11% C bei der Grabenbeprobung

16.02.2012 | [DGAP](#)

Pressemitteilung - 16. Februar 2012 - [Energizer Resources Inc.](#) (TSX: EGZ) (OTCBB: ENZR) (FWB: YE5) ('Energizer' oder das 'Unternehmen') freut sich, erste aktualisierte Ergebnisse aus den Explorationsprogrammen auf seiner Green Giant Liegenschaft und seiner Malagasy Minerals Limited ('Malagasy') (ASX: MGY) Joint-Venture-Liegenschaft (JV) in Madagaskar bekannt zu geben. Die bisher aus dem Phase-I-Explorationsprogramm erhaltenen Untersuchungen zeigen Bohrabschnitte mit bis zu 6,24 % Kohlenstoff (C) über eine Länge von 118,6 Metern, und Grabenbeprobungen mit bis zu 7,11 % C über eine Länge von 106 Metern. Erkundungsarbeiten, die von Malagasy Minerals durchgeführt wurden, zeigen verstreutes bis massives Graphit in der JV-Liegenschaft mit bis zu 71,94 % C. Die hervorstechendsten Ergebnisse der aktualisierten Explorationen sind nachfolgend zusammen mit einer umfassenden Zusammenfassung der Untersuchungen, die auf der Unternehmens-Website bereitgestellt werden, dargelegt:

Green Giant Liegenschaft

- * Bohrkerndurchteufung mit 6,24 % C über 118,6 Meter
- * Empirische Bestätigung, dass sich die Graphitmineralisierung durch Gräben bis zur Oberfläche fortsetzt
- * Grabenuntersuchungen zeigen Ergebnisse bis zu 19,06 % C, mit Durchteufungen bis zu 7,11 % über 106 Meter

JV-Liegenschaft

- * Bestimmung von in Scherzonen verteilter bis massiver Graphitmineralisierung >330 Meter in der Länge, und offen entlang der Streichlänge
- * Schürfprobenuntersuchungen bis 71,94 % C
- * Bestimmung von Graphitlamellen bis 6 mm mittels mineralogischer Analyse

Die Untersuchungsergebnisse unterstützen die Errichtung einer Graphit-Camps

Die Phase-I- und Phase-II-Explorationsprogramme von Energizer im Jahr 2011 wurden so gestaltet, dass sie neue Graphit-Trends im südlichen Madagaskar aufzeigen und diese empirisch in Vorbereitung für ein Ressourcenabgrenzungsprogramm, das für das Frühjahr 2012 geplant ist, testen. Die bisher erhaltenen analytischen Ergebnisse decken nur ein Fünftel der Oberflächenschürfproben, ein Viertel der Diamant-Bohrkerne und knapp zwei Drittel der Grabenbeprobungen, die für eine Graphit-Kohlenstoff-Analyse eingeschickt wurden, ab, sind aber für das Unternehmen ausreichend, um das Potential für die Abgrenzung eines Lamellen-Graphit-Camps im südlichen Madagaskar zu bestätigen.

118,6 Meter mit Graphitmineralisierung in Bohrkern aus der Fondrana-Zone

Das Unternehmen hat bisher noch nicht die vollständigen Untersuchungsergebnisse des Phase-I-Explorationsprogramms auf der Green Giant Liegenschaft, das im September 2011 durchgeführt wurde, erhalten. Die aktuellsten Untersuchungen haben jedoch den zuvor berichteten Bohrabschnitt über 61,4 Meter mit 7,46 % C in Bohrloch FOND-01 auf 118,6 Meter mit 6,24 % C erweitert. Es wurden insgesamt 6 Löcher in der Fondrana-Zone gebohrt, wobei die Untersuchungsergebnisse nur für das erste Loch verfügbar sind.

Untersuchungsergebnisse für 12 Gräben erhalten, darunter 7,11 % C über 106 Meter

Von den 22 Gräben, die im Laufe der Phase-I- und Phase-II-Explorationsprogramme abgeschlossen wurden, wurden nur Untersuchungsergebnisse von 1 Fondrana-Graben und 11 Fotsy-Gräben erhalten. Alle Grabenuntersuchungen bestätigen empirisch die Fortsetzung der Graphitmineralisierung bis zur Oberfläche. Die Gräben in der Fotsy-Zone durchliefen multiple Graphithorizonte, darunter die folgenden Topwerte:

- * FOTSY-TH-11-03: 5 m mit 10,31 % C, 6 m mit 10,14 % C, 9 m mit 8,59 % C
- * FOTSY-TH-11-06B: 6 m mit 9,53 % C, 8 m mit 7,79 % C, 10 m mit 8,43 % C
- * FOTSY-TH-11-07B: 12 m mit 11,26 % C
- * FOTSY-TH-11-08: 10 m mit 13,83 % C, 7 m mit 7,56 % C
- * FOTSY-TH-11-12A: 7,5 m mit 10,3 % C, 6 m mit 5,73 % C

Die Grabenuntersuchungsergebnisse, die für die Graphitmineralisierung in der Fondrana-Zone erhalten wurden, bestätigen, dass sich die Graphitmineralisierung des Bohrkerns (d.h. 6,24 % C über 118,6 m in FOND-01) mit einer ähnlichen Breite bis zur Oberfläche fortsetzt. Der Graben FOND-TH-11-02 zeigte die folgenden Werte:

- * FOND-TH-11-02: 106 m mit 7,11 % C, 5 m mit 4,19 % C

Graphit bis 71,94 % C in Liegenschaft des JV

Malagasy Minerals hat Energizer berichtet, dass die geologischen Berater bei der Exploration während des vierten Quartals 2011 auf der JV-Liegenschaft 'stark verstreutes bis massives Graphit', das mit bis zu 71,94 % C bewertet wurde, entdeckt haben. Die folgende Beschreibung wurde dem Quartalsbericht Dezember 2011 von Malagasy entnommen:

Proben mit massivem und verstreutem Lamellengraphit wurden in diesem Quartal entdeckt und an Intertek zur Bestimmung des Kohlenstoffanteils, sowie an Pontifex and Associates zur Bestimmung der Lamellengröße und allgemeinen petrologischen Beschreibung übermittelt.

Intertek berichtete 71,94 % Kohlenstoff (C) bzw. 12,52 % C für die massiven und verstreuten Proben, was zumindest mit dem Material aus den früheren Graphitminen in der Nähe von Ampanihy, wo das Material aus Lagerhalden und Kippen mit einem Wert von 11,44 % C bis 54,02 % C gewonnen wurde, vergleichbar ist oder sogar noch besser ist.

Pontifex (Pontifex and Associates Pty. Ltd., Australien) berichtete eine allgemeine Lamellengröße von 0,5 mm Breite x 1,5 mm Länge, wobei ca. 1/3 bei der massiven Graphitprobe 1,0 mm breit und 6 mm lang ist, und bis zu 20 % Graphit als einzelne Lamellen, 0,1 bis 0,3 mm, und häufiger als Komposite bis 5 mm bei den verstreuten Proben auftreten.

Die Testarbeiten zeigen, dass der Graphitgrad und die Lamellengröße innerhalb der üblichen Grenzen liegen, und dass die neu lokalisierte Graphitader ein wirtschaftliches Potential bietet. Es muss angemerkt werden, dass diese Graphitlagerstätte nun in den Einflussbereich des Energizer-Jointventures fällt.

Nächste Schritte

Nachdem alle Graphitanalysen erhalten wurden, werden die Geowissenschaftler des Unternehmens bestimmen, welche der 17 identifizierten Graphitzonen in den Green Giant und JV-Lagerstätten ein weiteres Bohren im Frühjahr 2012 rechtfertigen, um so im 3. Quartal eine Graphitressource gemäß NI 43-101 erschließen zu können. Um eine schnellere Exploration zu ermöglichen, hat das Unternehmen Proben an mehrere Labore für eine metallurgische Analyse übermittelt, und es wird auch alle Anstrengungen unternehmen, den metallurgischen Prozess in den Explorationsprogrammen voranzutreiben.

Über Graphit

Graphit weist eine ausgezeichnete Wärme- und Stromleitfähigkeit auf und verfügt über die größte natürliche Härte und Steifigkeit aller existierenden Stoffe. Es behält seine Härte und Festigkeit bis zu Temperaturen von über 3.600 °C und ist äußerst chemikalienbeständig. Gleichzeitig ist es eines der leichtesten Verstärkungsmittel weltweit und weist eine hohe natürliche Schmierfähigkeit auf.

Die USA, die ein Graphit zu 100 % importieren, haben nach China und der Europäischen Union Graphit als ein entscheidendes, strategisches Material eingestuft.

Graphit-Märkte

Neue & neu entstehende Nutzungsarten für Graphit

* Elektronische Verbrauchsgüter:

Millionen flexibler graphithaltiger 'Hitzespreizer' werden in Geräten der Unterhaltungselektronik, wie in Flachbildschirmen, Notebook-Computern, Laptops, Tablet-Computern, LED-Beleuchtung und Smart Phones wie dem iPhone von Apple eingesetzt. Dies bietet eine hervorragende Kühlung für die elektronischen Bestandteile, da dadurch eine Verringerung der Hotspot-Temperaturen und zugleich eine Leistungssteigerung erreicht werden, was wiederum zu einer verlängerten Produktlebensdauer und einer verbesserten Leistungsfähigkeit führt.

* Lithium-Ionen-Batterien:

Graphit ist ein wesentlicher Bestandteil in diesen Batterien, die in der Regel elf bis dreizehn Mal mehr Graphit als Lithium benötigen. Da diese Batterien kleiner, leichter und leistungsfähiger als herkömmliche Batterien sind, zeigt sich aktuell eine starke Tendenz in Richtung Lithium-Ionen-Batterien für Verbraucherelektronik und tragbare Geräte. Dies ist auch das ideale Produkt sowohl für Hybrid-Elektrofahrzeuge (HEV) als auch für vollelektrisch betriebene Fahrzeuge (VE), bei denen die Batterien viel größer sind und die potentielle Nachfrage beträchtlich ist.

* Speicherung grüner Energie:

Bedeutend mehr Graphit wird als Bestandteil in Brennstoffzellen und Vanadium-Redox-Flow-Batterien (VRFB) verwenden, die zur Speicherung von aus 'grünen' Initiativen gewonnener Energie, wie Solar- und Windenergie, genutzt werden.

* Kugelhaufen-Kernreaktoren ('PBNR')

Graphit wird jetzt auch in PBNR eingesetzt. Hierbei handelt es sich um kleine modulare Kernreaktoren. Der Brennstoff ist Uranoxid, das mit Graphit umschlossen ist und Kugeln in der Größe eines Tennisballs bildet. Die mit diesen Reaktoren verbundenen Kapital- und Betriebskosten sind bedeutend niedriger und sie kühlen auf natürlichem Wege ab, wenn sie abgeschaltet werden. Dadurch verbessert sich der Betriebssicherheitsfaktor erheblich.

* IR-Abwehr und Tarnkappenbomber-Technologie.

* Graphen:

Dieses neue Wundermaterial rückt weltweit zunehmend in den Mittelpunkt und viele in der Wissenschaftsgemeinde mutmaßen, dass es die Welt, in der wir leben, revolutionieren könnte. Es verfügt über bemerkenswerte optische, mechanische und elektrische Eigenschaften, die es wesentlich stärker machen als Stahl und zugleich weist es eine hohe Elastizität auf. Ein Forschungsbericht in Science Daily hat schlichtweg erklärt, dass Graphen 'der dünne und stärkste Stoff ist, der jemals entdeckt worden ist.'

Traditionelle Anwendungsgebiete von Graphit

* Stahlindustrie

Die Nachfrage kommt in erster Linie aus der Stahlindustrie, in der Graphit als Beschichtungsmittel für Pfannen und Tiegel, als feuergeschütztes Material und als ein Zusatz für den Stahlherstellungsprozess verwendet wird.

* Automobilindustrie

Graphit wird eingesetzt bei Bremsbelägen, Dichtungen und Kupplungsmaterialien.

* Allgemein

Graphit wird eingesetzt in Schmiermittel, feuerhemmenden Mitteln und als Kunststoffverstärker.

Knappes Angebot

* Die Weltproduktion von Graphit beträgt ungefähr 1,1 Millionen Tonnen pro Jahr. Dies entspricht beinahe der Größe des Nickelmarktes (1,3 Millionen Tonnen pro Jahr) und ist 50 Mal mehr als die Lithium- oder Seltenerde-Märkte.

* 60 % - 70 % des weltweiten Graphitangebots sind amorph (fein oder als Pulver) und werden für traditionelle Zwecke wie in der Automobilindustrie oder der Stahlherstellung eingesetzt.

* 30 % - 40 % sind Lamellengraphit, das einen entscheidenden Faktor bei der Herstellung von Batterien, insbesondere Lithium-Ionen-Batterien, und Verbraucherelektronik darstellt.

* China stellt derzeit rund 75 % des Graphits weltweit her bzw. ungefähr 800.000 Tonnen der geschätzten im Kalenderjahr 2010 produzierten 1,1 Millionen Tonnen

* In diesem Jahr erfasste die British Geological Survey Graphit, neben Antimon und Seltenerde, als einen der Stoffe, beim dem das Risiko eines weltweiten Versorgungsganges besonders hoch ist. Im Vergleich zu Antimon, das mit 8,5 den höchsten Wert auf dem Index hat, weist Graphit einen relativen Beschaffungsrisikoindex von 7 auf.

Der China-Faktor

* Trotz einer Produktion von 75 % des weltweit produzierten Graphit handelt es sich bei den meisten Ressourcen Chinas um qualitativ minderwertiges amorphes Material.

* China ist jetzt der größte Importeur von Graphit und hat die staatlichen Unternehmen dieses Jahr geschlossen, um seine Graphit-Rohstoffe zu erhalten.

* China hat einen Ausfuhrzoll von 20 % plus 17 % MwSt. eingeführt und ein Exportlizenzierungssystem eingerichtet, um das Angebot auf dem einheimischen Markt zu gewährleisten.

Starke Nachfrage

* Es wird davon ausgegangen, dass sich die jährliche Graphtnachfrage bis 2020 auf dem Stahlmarkt allein um über 50 %, von 1,1 Millionen Tonnen auf 1,5 Millionen Tonnen, erhöhen wird.

* Die Nachfrage für Batterien und Hightech-Anwendungen soll drastisch ansteigen. Die Nachfrage nach Graphit für Lithium-Ionen-Batterien soll sich mehr als verdoppeln, und zwar auf ungefähr 2,6 Millionen Tonnen bis 2020.

* Branchenanalysten sagen vorher, dass die Entdeckung von Graphen ein Hauptantriebsfaktor für die Nachfrage nach Graphit sein wird

Preisfestlegung

* Die Preisfestlegung von Graphit wird von zwei Faktoren bestimmt - der Lamellengröße und dem Reinheitsgrad. Das Spitzenprodukt stellen dabei große Lamellen (+80 Siebmasche) und Graphit mit einem hohen Kohlenstoffgehalt (+94 %) dar.

* Wie bei Uran und Vanadium gibt es auch für Graphit einen Kassapreis, der einen Messwert für langfristige Trends bietet. Allerdings basieren die Geschäfte vorrangig auf einer direkten und vertrauten Beziehung zwischen dem Käufer und dem Verkäufer.

Das Fazit

* China beunruhigt den Rest der Welt ernsthaft hinsichtlich der Angebotslage.

* Neue Graphitquellen werden sowohl für die traditionellen als auch für die Hightech-/Cleantech-Anwendungen erforderlich sein.

Qualifizierte Person

Craig Scherba, Senior Vice President Exploration and Operations für Madagaskar und versierter Geologe ist

als qualifizierte Person für die in dieser Pressemitteilung bereitgestellten technischen Informationen verantwortlich.

Über Energizer Resources

Energizer Resources Inc. ist ein Mineralexplorations- und Erschließungsunternehmen mit Sitz in Toronto, Kanada, das sein hundertprozentiges 'Green Giant' Vanadiumprojekt in Madagaskar erschließt. Die Green Giant Vanadium-Lagerstätte ist eine der größten weltweit bekannten Vanadium-Lagerstätten. Die Stammaktien des Unternehmens werden an der TSX Venture Exchange unter dem Symbol EGZ, am Over-The-Counter Bulletin Board unter dem Symbol ENZR und an der Frankfurter Börse unter dem Symbol YE5 gehandelt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.energizerresources.com, oder kontaktieren Sie:

Brent Nykoliation, Vice President für Geschäftsentwicklung
Gebührenfrei: 800.818.5442 oder 416.364.4911
E-Mail: bnykoliation@energizerresources.com
oder Kirk McKinnon, Vorstand und CEO

'Safe-Harbour'-Erklärung:

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die eine Vielzahl an Risiken und Unwägbarkeiten zur Folge haben können. Die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse können beträchtlich von den in dieser Pressemitteilung dargelegten Erwartungen und Prognosen abweichen.

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/19106--Energizer-Resources-Inc.-erbohrt-1186-m-Graphit-mit-einem-Gehalt-von-624Prozent-C-und-106-m-mit-einem-Gehalt-von-10-12Prozent-Mangan>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).